



Liebe Leserinnen und Leser,

über 815 togoische Schulkinder können sich in den nächsten Monaten auf eine Eintrittskarte in ein vielversprechendes Leben freuen. Denn mit dieser Eintrittskarte, einer Geburtsurkunde, wird erst die Möglichkeit geschaffen auf die weiterführende Schule zu gehen, an Wahlen teilzunehmen, sich auszuweisen, eine Ausbildung oder ein Studium zu beginnen, in andere Länder zu reisen und vieles mehr.

Eine Geburtsurkunde ist nicht nur gleichbedeutend mit einer Eintrittskarte, sondern auch mit einem Schutzschild. Besonders in der Region Kara, in der TTA aktiv ist, gibt es Probleme mit Zwangsheiraten. Diese sind nicht erlaubt, wenn der Mensch minderjährig ist. Wenn das Alter eines Kindes jedoch nicht offiziell nachgewiesen werden kann, hat es keinen Anspruch auf Rechtsschutz. Ähnliche Folgen gibt es für Kinder und minderjährige Jugendliche, die ein Verbrechen begangen haben. Ohne Altersnachweis besteht die Gefahr, dass sie nicht nach Jugendstrafrecht behandelt werden.

Wofür Geburtsurkunden?

Identität

- Voraussetzung für Personalausweis und Reisepass
- Kein Wahlrecht

Schutz

- Schutz vor Kinderarbeit
- Schutz vor illegaler Frühheirat
- Schutz vor Erwachsenenstrafrecht

Bildung

- Kein Schulabschluss möglich

Mit einer Geburtsurkunde ist man nicht länger ein*e Bürger*in zweiter Klasse, sondern man kann die gleichen Rechte wahrnehmen wie alle registrierten togoischen Staatsbürger*innen.

Bisher hat TTA „nur“ insgesamt 222 Geburtsurkunden für Schülerinnen und Schüler ausgestellt und „nur“ über 2000 Menschen mit den Aufklärungskampagnen über die Bedeutung von Geburtsurkunden erreicht. Das positive Feedback aus Togo und Deutschland hat gezeigt, wie wichtig es ist, sich für Geburtsurkunden zu engagieren. Daher hat Togo Ta Alafia e.V. einen Projektplan entwickelt, der zahlreiche Aufklärungskampagnen vorsieht. Eine noch größere Wirkung soll erzielt werden, in dem TTA in Radiospots und im Fernsehen von den Aufklärungskampagnen berichtet. Durch die verschiedenen Medien können eine breitere Bevölkerungsgesellschaft und der togoische Staat erreicht werden, und bringt das Thema in die öffentliche Diskussion. Die Politik wird aufgefordert, sich mit der Problematik auseinanderzusetzen und die Zugänge zur Ausstellung einer Geburtsurkunde zu erleichtern und gerechter zu gestalten.

<https://www.youtube.com/watch?v=j2dZOgD3taU>

→ hier ist ein Fernsehbeitrag über das Geburtsurkundenprojekt im letzten Jahr

Darüber hinaus wird ein Fond von 815 Geburtsurkunden bereitgestellt, um besonders für Kinder, deren Versetzung auf die weiterführende Schule aufgrund des fehlenden Dokumentes gefährdet ist, eine Geburtsurkunde beantragen zu können.

Ursprünglich war das Projekt mit einem Fond von **600** Geburtsurkunden geplant. Dieses wird zu 25 % von Spendengeldern von Togo Ta Alafia e.V. und zu 75 % von *Bingo! - Die Umweltlotterie* finanziert. An dieser Stelle ein riesiges Dankeschön an alle großzügigen Spender*innen!!!

Dieser Fond konnte unverhoffter Weise noch um **215** Geburtsurkunden erhöht werden. In der vergangenen Woche fand ein Benefizkonzert der Musikgruppen des Bischöflichen Pius-Gymnasiums in Aachen statt. Es war ein musikalisch sehr vielfältiger und abwechslungsreicher Abend. In einer vollbesetzten Aula präsentierten die Schüler*innen von sechs Musikgruppen der Schule ein ansprechendes und mitreißendes Programm. In einem kurzweiligen und informativen Vortrag brachte Conni die Thematik zutreffend auf den Punkt. Die Spenden des Benefizkonzerts werden ausschließlich für die Beantragung von Geburtsurkunden verwendet, so dass das Projekt um weitere 215 Geburtsurkunden bereichert wurde.



Das Pius-Gymnasium Aachen ist interessierte Schule im Netzwerk der UNESCO-Projektschulen und hat sich u.a. zur Aufgabe gemacht, die Arbeit von Togo Ta Alafia e.V. durch Projekte und finanzielle Hilfe zu unterstützen. Wir sind gespannt, welche Projekte aus der Kooperation noch hervorgehen werden. Wir danken allen Lehrer*innen und Schüler*innen die am großen Erfolg des Benefizkonzerts mitgewirkt haben.

<https://www.pius-international.eu/engagement-fuer-afrika/>

➔ Hier finden sich mehr Informationen über die Kooperation und das Bischöfliche Pius-Gymnasium Aachen

Die Vorbereitungen für die ersten Aufklärungskampagnen sind in vollem Gange und wir freuen uns darauf, bald von den Ergebnissen zu berichten.

Bis bald

Ihre

Conni und Kathi

